

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 31.05.2007	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Kämmerei	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler: II 20 Stvv	Tagesordnung: ☐ I ☒ II	Vorlage-Nr. 2007/0303 Magistratsbeschluss-Nr. 377

Betreff: **Verzeichnis der Haushaltsausgabereste 2006, die zur Übertragung in das Haushaltsjahr 2007 vorgesehen sind**

Vorlage vom: 29.05.2007

Beschlussvorschlag:

Das Verzeichnis der Haushaltsausgabereste 2006, die in das Haushaltsjahr 2007 übertragen werden, sowie die dazugehörigen Begründungen der Bewirtschaftungsstellen werden zur Kenntnis genommen.

Anlagen: Verzeichnis der Haushaltsausgabereste 2006
Begründungen der Bewirtschaftungsstellen zum Verzeichnis der Haushaltsausgabereste 2006

Beschluss des Magistrats vom 13.06.2007

Nach kurzer Erläuterung der Vorlage durch den Leiter der Kämmerei, MD Trebitz, nimmt der Magistrat von dem Verzeichnis der Haushaltsausgabereste 2006 Kenntnis.

Begründung der Magistratsvorlage vom 29. Mai 2007

Im Rahmen der Abschlussarbeiten für das Haushaltsjahr 2006 wurde auf der Basis der Anmeldungen der mittelbewirtschaftenden Stellen die Summe der in das Haushaltsjahr 2007 zu übertragenden Haushaltsausgabereste (HAR) ermittelt. Danach betragen die Haushaltsausgabereste im Verwaltungshaushalt rd. 2,10 Mio. Euro, im Vermögenshaushalt rd. 60,95 Mio. Euro, wobei auf eine pauschale Reduzierung der Haushaltsausgabereste verzichtet werden konnte.

Im Vergleich zum Abschluss des Haushaltsjahres 2005 sind die Haushaltsausgabe-reste im Verwaltungshaushalt annähernd unverändert geblieben, während im Vermögenshaushalt eine Erhöhung von 3,20 Mio. zu verzeichnen ist. Das bedeutet, dass der angestrebte und von der Aufsichtsbehörde mit der Genehmigung des Haushaltsplanes 2005/2006 auferlegte Abbau von Haushaltsausgaberesten nicht erreicht werden konnte.

Bei der Ausführung des Haushaltsplanes 2007 ist besonders darauf zu achten, dass die bereitgestellten Mittel zügig abfließen. Dies ist auch im Hinblick auf die Einführung der Doppik zum 01.01.2008 von Bedeutung, da die Übertragung der Haushaltsausgabereste in die doppische Buchführung systembedingt nicht möglich ist. Vielmehr sind am Ende des Haushaltsjahres 2007 zur Übertragung vorgesehene Haushaltsausgabereste in einem 1. Nachtragshaushaltsplan 2008 im doppischen Haushalt neu zu veranschlagen.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung der HAR im **Verwaltungshaushalt** in den letzten fünf Jahren:

HH-Jahr 2002 3,82 Mio. Euro

HH-Jahr 2003 1,56 Mio. Euro

HH-Jahr 2004 2,32 Mio. Euro

HH-Jahr 2005 2,24 Mio. Euro

HH-Jahr 2006 2,10 Mio. Euro

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung der HAR im **Vermögenshaushalt** in den letzten fünf Jahren:

davon pauschale Reduzierung

HH-Jahr 2002 60,8 Mio. Euro	11,2 Mio. Euro
HH-Jahr 2003 52,8 Mio. Euro	0
HH-Jahr 2004 58,8 Mio. Euro	0
HH-Jahr 2005 57,4 Mio. Euro	0
HH-Jahr 2006 60,9 Mio. Euro	0

In den HAR 2006 sind verschiedene Projekte enthalten, bei denen die Mittel in 2006 nicht bzw. nur bedingt abgeflossen sind. Exemplarisch sind einige HH-Stellen aufgeführt, bei denen die HAR mehr als 500.000 Euro betragen:

02.2000001.935500	Investitionsprogramm „Zukunft, Bildung und Betreuung“	2.450.104,18 Euro
02.2110002.950031	Heinrich-Heine-Schule	870.267,91 Euro
02.2810001.950301	Stadtteilschule Arheilgen	1.914.213,09 Euro
02.3310001.981100	Städtischer Anteil an der Sanierung des Staatstheaters – Mittel aus KFA –	3.323.200,00 Euro
02.5100001.985990	Klinikum Darmstadt, Zuweisungen zur Gerätebeschaffung	558.055,39 Euro
02.6200001.928001	Darlehen für den sozialen Wohnungsbau	643.438,75 Euro
02.6300001.960045	Ausbau der Poststraße	696.798,09 Euro
02.6300001.960181	Erschließung Baugebiet O 17	563.064,39 Euro
02.6300001.960355	Ausbau der Frankfurter Landstraße	2.023.429,47 Euro
02.6600001.960043	B 42 – Ausbau Nordumgehung	2.164.850,53 Euro
02.6801001.960400	Parkpaletten Baugebiet K 6.1	1.571.414,91 Euro
02.7000001.960008	Kanalumbau Südsammler	783.384,30 Euro
02.7000001.960035	Sanierung von Kanaleinbrüchen bei Grundwassergefährdung	1.037.321,88 Euro
02.7000001.960609	Nordsammler Wixhausen	1.143.334,67 Euro
02.7920001.960100	Modernisierung der Odenwaldbahn	1.260.685,15 Euro
02.7920001.960300	Verbesserung des ÖPNV nach Kranichstein – städtischer Anteil –	2.112.169,41 Euro
02.7920001.960900	Haltestelle Marktplatz	685.137,06 Euro
02.8550001.940810	Abwickl. Schadensersatz Westwald	870.640,47 Euro
02.8800001.932000	Erwerb von Grundstücken	599.474,69 Euro
02.8800001.940800	Entwicklung des Knell-Geländes	3.238.549,33 Euro
02.8800001.950003	Gemeinschaftshaus Rodgaustraße	1.266.478,68 Euro
02.8801001.950350	San. Wohngeb. Akazienweg 15 A-C	628.843,16 Euro
02.8801001.950380	San. Wohngeb. Akazienweg 1 und 3	691.485,49 Euro.

...

Außerdem sind Mittel in erheblichem Umfang in den Bereichen Stadtsanierung (UA 6151/6153/6158) sowie Stadterneuerung (UA 6154/6155/6156/6157) nicht in Anspruch genommen worden. Der Mittelabfluss ist bei diesen Positionen durch die Stadt nicht steuerbar, da ihre verausgabung an die gewährten Landesmittel gebunden ist. Hierbei handelt es sich überwiegend um die weitere Übertragung alter HAR.

Der Mittelabfluss im Schulbausanierungsprogramm stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	HH-Jahr 2005			HH-Jahr 2006		
in Euro:	verfügbare Mittel	verausgabt	HAR	verfügbare Mittel	verausgabt	HAR
UA 2100	555.927,83 €	189.172,85 €	263.714,59 €	50.132,10 €	6.345,67 €	43.786,43 €
UA 2110	4.735.043,11 €	2.822.017,53 €	1.483.025,58 €	5.150.666,01 €	3.225.493,14 €	1.562.760,40 €
UA 2250	1.378.866,71 €	1.114.966,48 €	263.900,23 €	1.288.900,23 €	1.017.228,26 €	271.671,97 €
UA 2300	3.627.337,63 €	1.959.308,43 €	1.247.409,14 €	4.308.109,42 €	2.274.390,28 €	743.219,14 €
UA 2400	827.500,28 €	332.528,01 €	242.242,27 €	915.110,38 €	529.740,23 €	385.370,15 €
UA 2440	711.515,22 €	490.570,84 €	220.944,38 €	220.944,38 €	160.761,07 €	61.217,44 €
UA 2700	979.945,96 €	579.734,10 €	310.211,86 €	955.125,53 €	884.071,94 €	71.053,59 €
UA 2800	120.183,54 €	46.442,34 €	73.741,20 €	32.804,07 €	8.591,15 €	24.212,11 €
UA 2810	575.000,00 €	652,61 €	574.347,39 €	959.244,52 €	129.113,23 €	830.131,29 €
Summe	13.511.320,28 €	7.535.393,19 €	4.679.536,64 €	13.881.036,64 €	8.235.734,97 €	3.993.422,52 €

Damit ist in diesem Bereich eine leichte Reduzierung der HAR festzustellen.

Zur Information sind nachstehend die in der Gesamtsumme von 60,95 Mio. Euro enthaltenen Teilbeträge der bedeutendsten Bereiche dargestellt:

Hochbaubereich insgesamt	=	15,57 Mio. Euro
davon für Schulbau	=	7,24 Mio. Euro
Straßenbau	=	11,15 Mio. Euro
Kanalbau	=	4,82 Mio. Euro
Sanierung- und Stadterneuerung	=	10,73 Mio. Euro
Wohnungsbauförderung	=	0,72 Mio. Euro
ÖPNV	=	4,23 Mio. Euro

Für die Eigenbetriebe „Kulturinstitute“, „Bäder“ sowie „Bürgerhäuser und Märkte“ der Stadt Darmstadt werden keine Listen der dort vorhandenen Ausgabereste vorgelegt. Da diese Eigenbetriebe im Wirtschaftsjahr 2007 bereits nach doppelten Richtlinien buchen und eine Überleitung der Ausgabereste aus systembedingten Gründen nicht möglich ist, sind die noch benötigten Ausgabereste in einem 1. Nachtragswirtschaftsplan 2007 zu veranschlagen.

Der Ermittlung der Haushaltsausgabereise lagen die Anmeldungen der Mittel bewirtschaftenden Stellen zu Grunde, die in der Anlage in einer gesonderten Aufstellung zur Information beigelegt sind.

Darmstadt, 29. Mai 2007

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Anlagen